STADTTHEATER

Telephon der Tageskassa im Theatergebäude A 24-2-13 | **VIII., Skodagasse 20** | Telephon der Tageskassa (Basar, I., Rotenturmstraße 16) R 25-0-62

Direktion: **Hubert Marischka-Karczag**

8 UHR

Mittwoch den 13. September 1933

Freitag, 22. Sept. Freitag, 22. Sept.

8 UHR

Zum **325.** Male

SISSY

Singspiel in zwei Akten (vier Bildern) von **Ernst** und **Hubert Marischka**

Nach einem Lustspiel von **Ernst Decsey** und **Gustav Holm**

Musik von FRITZ KREISLER

Regie: HUBERT MARISCHKA

Spielleitung: **Kurt Oberland**

Musikalische Leitung: Kapellmeister **Max Schönherr**

Franz Joseph, Kaiser von Österreich	**Egon v. Jordan**
Erzherzogin Sophie, seine Mutter	**Hermine Sterler**
Herzog Max in Bayern	**Mylong-Münz**
Ludovika, genannt Luise, seine Gemahlin	**Traute Carlsen**
Helene, genannt René	**Anny Coty**
Elisabeth, genannt Sissy	**Polly Frank**
Karl Theodor, genannt Gackl	Kl. Bartelmus
Sophie, genannt Spatz	Kl. Leitner
Rupprecht	Kl. Wytek
Annemarie	Kl. Wrede
Maximilian	Kl. Wilhemede
Feldmarschall Graf Radetzky	**Ernst Arndt**
Prinz Thurn-Taxis	**Erwin Englisch**
Baron Hrdlicka, Zeremonienmeister	**Rudolf Carl**
Graf Creneville, Adjutant	Hermann Nowotny
Schwendtner, Kammerkurier	**Richard Waldemar**
Fürst Menschikow, Abgesandter des Zaren	**Kurt Oberland**
Ilona Varady, Ballettänzerin	Fifi Musil
Der Ballettmeister der Wiener Hofoper	Edi Holm
Petzelberger, Wirt des Gasthofes „Zum goldenen Ochsen"	**Felix Dombrowsky**
Zenzi, Kellnerin	Ada Klement
Peter, Diener	Hans Borutzky
Ein Wachmann	Frank Gunkal
Ein Burggendarm	André Steinbach

Ballettmädchen, Offiziere, Leibgardisten, Hofdamen, Lakaien, Bauern, Sänger, Geistliche, Militär, Volk

Zeit der Handlung: 15. bis 17. August 1853

Das erste Bild spielt im Schloß Possenhofen am Starnberger See. Alle folgenden Bilder in Ischl, davon das zweite und vierte Bild in der Kaiservilla, das dritte Bild im Gasthof „Zum goldenen Ochsen"

Pause nur nach dem zweiten Bild

Die Damenkostüme wurden angefertigt nach Entwürfen und Angaben von . . . . . **Lilian**

Sämtliche Kostüme des Wiener Hofopernballetts sowie sämtliche Herrenkostüme und Nationaltrachten nach Entwürfen von . . . . . **Alfred Kunz**

Filmszene zwischen dem ersten und zweiten Bilde gezeichnet von . . . . . **Lotte Reiniger**, Berlin

Dekorationen nach Entwürfen des Malers **Ferdinand Moser**, ausgeführt in der Werkstätte des Theaters an der Wien

Sämtliche Damen- und Herrenkostüme ausgeführt in den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsvorstände Marie Skrejschofsky und Alois Strommer)

Tänze: Camillo Feleky, Tanzmeister, Budapest

Die beiden Gobelins im 3. Akt sind von der Wr. Gobelin-Manufaktur Hofburg beigestellt

Schuhe: Leopold Jellinek, VII., Burggasse 5 — Schmuck: R. Fleischer, VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung ½10 Uhr vorm. **Anfang 8 Uhr** **Ende ¾11 Uhr**

Morgen und die folgenden Tage, Anfang **8** Uhr, sowie jeden Sonntag, **nachm.** ½**5** Uhr: **Sissy**

„Elbemühl", Wien IX.